

FRÜHE KINDHEIT IM WANDEL

INTERDISZIPLINÄRE PERSPEKTIVEN

Marsilius-Akademie, 21. – 27. Oktober 2016

In der frühen Kindheit – so wissen wir heute – werden wichtige Weichen für das ganze spätere Leben gestellt. In keiner Phase sind prägende Einflüsse stärker wirksam als in den ersten Jahren. Das betrifft nahezu alle Lebensbereiche: die körperliche, soziale, emotionale und auch die kognitive Entwicklung. Die frühe Kindheit wird so zu einem spannenden Forschungsfeld für unterschiedliche Fachdisziplinen. Historiker nehmen dabei andere Aspekte in den Blick als Mediziner, Sozialwissenschaftler, Ökonomen, Pädagogen oder Psychologen.

Im Rahmen unserer Marsilius-Akademie 2016 möchten wir Experten aus diesen unterschiedlichen Fachrichtungen zusammenbringen und den Teilnehmenden die Möglichkeit bieten, sich umfassend mit der Thematik auseinanderzusetzen. Wichtige Leitfragen für alle Referenten werden sein: „Was hat sich seit der Nachkriegszeit verändert? Wie sind diese Veränderungen einzuordnen und zu bewerten? Wie sieht die Zukunft der frühen Kindheit aus?“

Mit freundlicher Unterstützung der BASF SE

BASF
We create chemistry



Zielgruppe

Doktorand/innen und Nachwuchswissenschaftler/innen aus den Natur-, Sozial-, Geisteswissenschaften und Medizin, die an einem interdisziplinären Austausch zum Thema der Marsilius-Akademie interessiert sind. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Vorträge werden auf Deutsch und Englisch gehalten. Deshalb werden gute Kenntnisse der deutschen Sprache erwartet; in der Diskussion können Beiträge und Fragen auf Englisch formuliert werden. Teilnahme, Unterkunft und Verpflegung sind frei.

Leitung

Prof. Christina Gathmann, Ph.D., Universität Heidelberg (Wirtschaftswissenschaften)
Prof. Dr. Sabina Pauen, Universität Heidelberg (Psychologie)

Referentinnen und Referenten u.a.

Prof. Dr. Joachim E. Fischer, Universität Heidelberg (Public Health)
Prof. Christina Gathmann, Ph.D., Universität Heidelberg (Wirtschaftswissenschaften)
Prof. Dr. Jens Halfwassen, Universität Heidelberg (Philosophie)
Prof. Dr. Katja Patzel-Mattern, Universität Heidelberg (Geschichtswissenschaften)
Prof. Dr. Sabina Pauen, Universität Heidelberg (Psychologie)
Prof. Dr. Jeanette Roos, Pädagogische Hochschule Heidelberg (Psychologie/Pädagogik)
Prof. Dr. Katharina Spieß, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin (Wirtschaftswissenschaften)
Prof. Dr. Wolfgang Tietze, Freie Universität Berlin (Kleinkindpädagogik)
Prof. Dr. Philipp von der Osten, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (Medizingeschichte)
Prof. Dr. Sabine Walper, Deutsches Jugendinstitut (DJI), München (Pädagogik/Bildungsforschung)

Ort

Internationales Wissenschaftsforum Heidelberg | www.iwh.uni-hd.de

Bewerbung

Bewerbungen sind bis zum 18.07.2016 online einzureichen. Das Online-Formular und weitere Informationen sind abrufbar unter: www.marsilius-kolleg.uni-heidelberg.de/sommerakademie2016

Kontakt

Christoph Dressler | marsilius-akademie2016@mk.uni-heidelberg.de